



## SV-Fortbildung für Lehrer\_innen und Schüler\_innen 17./18. Februar 2017 in Köln

Die Befähigung zum demokratischen Handeln ist fester Bestandteil des Schulgesetzes. An vielen Schulen bleibt dieser Auftrag jedoch auf der Strecke – gelebte Demokratie ist leider die Ausnahme statt die Regel. Viele Schülervertretungen z.B. scheinen zu „schlafen“ – es gibt ein paar interessierte Schüler\_innen, die aber oft nicht um die Möglichkeiten der SV-Arbeit wissen oder aber an ihren scheinbar uninteressierten Mitschüler\_innen zweifeln.

Das soll und kann sich ändern. Die Erfahrung zeigt, dass der Knackpunkt der SV-Arbeit die richtige Aktivierung von Schüler\_innen ist, die jedoch nicht oder nur wenig mit schulischen Mitteln arbeiten sollte. Im Kern von SV-Arbeit sollte immer das Eigeninteresse der Schüler\_innen gehen – was beschäftigt die Schüler\_innen und was ist ihre Vision ihrer Schule?

Oft sind durchgeführte SV-Seminare der erste wichtige Baustein zu einer aktiven SV. Hier werden Schüler\_innen aktiv nach ihrer Meinung gefragt, sammeln Projektideen, lernen Methoden des Projektmanagements oder aber ihre Rechte im schulischen Alltag kennen. Am Ende eines SV-Seminars stehen oft sehr motivierte Schüler\_innen, die unbedingt an Projekten weiterarbeiten wollen – und bereit sind ihre Rechte im schulischen Alltag einzufordern.

Die ausgeschriebene Fortbildung richtet sich an Schulteams, die aus bis zu 2 bis 4 engagierten Schüler\_innen sowie bis zu 1 bis 2 SV-Lehrer\_innen bestehen, die gemeinsam ein SV-Seminar für ihre Schule entwerfen und durchführen sollen.

Dazu soll es einen breit angelegten Erfahrungsaustausch zwischen den Schulteams geben, bevor die Konzeption und Planung eines eigenen SV-Seminars im Vordergrund steht. Die angereisten Teams erarbeiten dazu nach fachlichem Input zu Methoden der SV-Arbeit jeweils eigene Programm-entwürfe, die von den anderen Teams gefeedbackt werden, so dass am Ende des Workshops ein fertiger und gut durchdachter Seminarplan steht.

Da es sich um ein 2-tägiges Seminar handelt, kann der Abend für einen informellen Ausklang und ein besseres Kennenlernen genutzt werden – und wer weiß – vielleicht ja auch für weitere Formen der Vernetzung.

**HINWEIS:** Bitte beachten Sie, dass Sie zur Fortbildung Schüler\_innen mitbringen, die Ihnen zur eventuellen Anleitung einer Schüler\_innengruppe vom Reifegrad geeignet erscheinen. Die Fortbildung konzentriert sich größtenteils auf Vermittlung von Inhalten, jedoch nicht auf den Aufbau direkter Anleitungskompetenz.

**Teamer: Felix Scheel**, Trainer in der Jugend- und Erwachsenenbildung, Partizipation und Demokratiepädagogik  
**Seminarassistentz: Leonie Kutz, Janis Fifka**

### 1. TAG

<b>15:00</b>	<b>Ankommen, Kennenlernen und Organisatorisches</b>  Erfahrungsaustausch, Erwartungen und Vorerfahrungen
<b>16:30</b>	<b>Wo stehen die jeweiligen Schülervertretungen?</b>
<b>17:00</b>	<b>Vorstellung von Beispielseminaren</b>
<b>18:00</b>	Abendessen
<b>19:15</b>	<b>Methoden der SV-Arbeit I</b>
<b>20:45</b>	Ende
<b>21:00</b>	Informeller Ausklang und ggf. Gemeinsame Abendgestaltung

### TAG 2

<b>9:00</b>	<b>Ankommen im Tag</b>
<b>9:30</b>	<b>Methoden der SV-Arbeit II: Offene Fragen</b>
<b>10:00</b>	<b>Rahmenbedingungen für SV-Seminare</b>
<b>10:15</b>	<b>Planung SV-Seminare in Schulgruppen</b>
<b>11:30</b>	<b>Feedback SV-Seminarplan-Entwürfen</b>
<b>12:30</b>	Mittagessen
<b>13:30</b>	<b>Rolle der Anleitung bei SV-Seminaren</b>
<b>14:30</b>	<b>Wie geht's konkret weiter?</b>  Evaluation des Seminars
<b>15:30</b>	Ende

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro pro Person

Anmeldung >

bitte bis zum bis 20. Januar 2017 per Antwortfax 0228 8839208 oder E-Mail [yasmina.bouziri@fes.de](mailto:yasmina.bouziri@fes.de)

## SV-Fortbildung für Lehrer\_innen und Schüler\_innen

### Ein Workshop rund um die SV-Arbeit für Lehrer\_innen & Interessierte

17./18. Februar 2017 in Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

Ja, ich komme zur Veranstaltung

.....  
Name, Vorname

.....  
Institution, Tätigkeit

.....  
E-Mail

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ, Ort

.....  
Datum, Unterschrift

Anmeldung von weiteren Personen bitte auf einem separaten Anmeldebogen.

#### Organisation:

**Yasmina Bouziri**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Nordrhein-Westfalen  
Tel.: 0228 883-7206  
Fax: 0228 883-9208  
[yasmina.bouziri@fes.de](mailto:yasmina.bouziri@fes.de)

#### Verantwortlich:

**Jeanette Rußbült**  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Nordrhein-Westfalen  
Tel.: 0228 883-7210  
[jeanette.russbuelte@fes.de](mailto:jeanette.russbuelte@fes.de)

#### Konzeption:

**Felix Scheel**  
Trainer in der Jugend- und  
Erwachsenenbildung, Partizipation  
und Demokratiepädagogik

#### Veranstaltungsort:

**Jugendherberge Köln-Riehl**  
**An der Schanz 14**  
**50735 Köln**  
Tel: 0221 9765130



#### Anreise- und Parkmöglichkeiten:

[www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/koeln-riehl451/anreise](http://www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/koeln-riehl451/anreise)

*Während des Seminars sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung, die die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) übernimmt. Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Mehrbettzimmern/Lehr\_innen in Doppel- oder Einzelzimmern. Teilnahmegebühr: 20,00 Euro pro Person.*

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro NRW